

Stadtgemeinde Traiskirchen
Bezirk: Baden
Land: NÖ

PROTOKOLL Nr. 2

über die **Sitzung** des Gemeinderates der Stadtgemeinde Traiskirchen, welche am Mittwoch, dem 28.6.2023 um 18:00 Uhr im **Gemeinderatssaal der Stadtgemeinde Traiskirchen** stattfand:

anwesend: Bgm. Andreas Babler, MSc. als Vorsitzender

Vizebürgermeister: Franz Gartner

die Stadträt^{innen}: Erich Pinker, DI Sandra Akranidis-Knotzer, Mag. Norbert Ciperle, Markus Tod, Manuela Rommer-Sauerzapf, Johannes Herbst, Erwin Mücke, Franz Muttenthaler, Clemens Zinnbauer, RgR Maximilian Aigner und Anton Lojowski

die Gemeinderät^{innen}: Stefan Magloth, Karin Blum, Dipl.Päd. Alexandra Kropf, MEd (kommt um 18:15 Uhr), Hildegard Mayer, Erich Kroboth, Josef Riesner, Sabrina Divoky, Fruzsina Lazar, Robert Eichinger, Robert Konorsa, Tamara Pichler, Mathias Kohl, Christa Majnek, Doris Gruber, Ruth Siman, Eva Hülsner, Doris Artwohl, HR Mag.Dr. Martin Paar, Michael Fischer, Thomas Felbermayer und Günter Heil

Schriftführung: Mag. Dr. Alfons Klebl und Silvia Nemeth

entschuldigt: GRⁱⁿ Dipl.Päd. Alexandra Kropf, MEd (kommt um 18:15 Uhr), GRⁱⁿ Gisela Vitek, Bmst.Ing. Sebastian Makoschitz-Weinreich und GR Ing. Mag. Attila János

Tagesordnung: (liegt bei)

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Stadt- und Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die ordnungsgemäße Einladung aller Mitglieder des Gemeinderates ist durch die Einladungskurrende bzw. das e-mailjournal ausgewiesen.

GR Josef Riesner übernimmt die Referate der entschuldigten GRⁱⁿ Gisela Vitek, und der TOP 17 Grundsatzbeschluss LED-Umstellung der öffentlichen Beleuchtung sowie Beauftragung der Verfahrensbegleitung bei der Ausschreibung und Funktionalbeschreibung wird zuständigshalber von STRⁱⁿ DI Akranidis-Knotzer anstatt von STR Muttenthaler referiert.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er einen Dringlichkeitsantrag eingebracht hat, weil dieser Punkt in der Stadtratssitzung anders vorberaten wurde. Über die Dringlichkeit wird in der nicht öffentlichen Sitzung abgestimmt.

TOP 1 Bericht des Bürgermeister

- a. Der **Einwohnerstand** beträgt per 31.5.2023 21.094.
- b. Die Abrechnung der **Ertragsanteile** für Mai 2023 weist folgende Beträge auf: Einnahmen: € 1.478.233,20 davon werden einbehalten: NÖKAS-Umlage: € 532.459,00, Kinder- und Jugendhilfeumlage: € 63.735,00 und Sozialhilfebeitrag nach Finanzkraft: € 334.028,00. Somit verbleibt für die Stadtgemeinde Traiskirchen ein Betrag von

€ 548.011,20.

- c. Die Abrechnung der **Ertragsanteile** für Juni 2023 weist folgende Beträge auf: Einnahmen: € 1.564.365,46 davon werden einbehalten: NÖKAS-Umlage: € 532.459,00, NÖKAS-Verwaltungsaufwand: 114,24, Kinder- und Jugendhilfeumlage: € 63.735,00 und Sozialhilfebeitrag nach Finanzkraft: € 334.028,00. Somit verbleibt für die Stadtgemeinde Traiskirchen ein Betrag von

€ 634.029,22.

- d. Die **Registerzählung** zum Stichtag 31.10.2021 ergab eine Bevölkerungszahl von 19.409 Personen.
- e. Der **Tagesabschluss** der Buchhaltung der Stadtgemeinde Traiskirchen vom 31.05.2023 zeigt folgende Salden bei den Zahlwegen:

| Zahlwege Stadtgem. Traiskirchen | 31.05.23 |
|--|----------------------|
| Bar | 4.891,67 |
| WNSPK Trk.Kto. 133 | 2.151.421,17 |
| WNSPK Trk.Kto. 1339 | 39.103,97 |
| WNSPK Trk.Kto. 1800 | 31.429,10 |
| WNSPK Trk.Kto. 140307 | 8.568,94 |
| WNSPK Trk.Kto. 55810 | 11.653,58 |
| SPK Baden Kto.44303 | 5.873.188,64 |
| WNSPK Trk.BauKto. 160552 | 0,00 |
| Summe Bar/Girokonten | 8.120.257,07 |
| WNSPK Trk.RL-Kto. 2000150629 | 1.401.855,27 |
| WNSPK Trk.RL-Kto. 3001812209 | 27.601,08 |
| SPK Baden.RL-Kto. 1000064731 | 10.035.630,60 |
| Summe Rücklagenkonten | 11.465.086,95 |
| Gesamtsumme Zahlwege | 19.585.344,02 |

Das Sachbuch stimmt mit den Zahlwegen überein.

Vizebürgermeister Gartner spricht dem Bürgermeister namens des Gemeinderates Glückwünsche zur Wahl zum Bundesparteivorsitzenden aus.

Der Bericht des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

TOP 2 Berichte des Prüfungsausschusses

Referent: GR Josef Riesner übernimmt für GRⁱⁿ Vitek

Der Referent verliest die im Anhang befindlichen Berichte des Prüfungsausschusses vom 25.4.2023 und vom 13.6.2023.

Die Berichte des Prüfungsausschusses werden vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Nutzungsvereinbarung Diwisch Karl

Referent: STR Muttenthaler

Mit Herrn Karl **Diwisch**, geb. 10.10.1963, Krähengasse 1, 2514 Möllersdorf soll ein Nutzungsvertrag betreffend die Aufstellung von Bienenstöcken auf dem der Stadtgemeinde Traiskirchen gehörigen Grundstück 744/1, KG Traiskirchen (hinter dem ÖLW-Teich) abgeschlossen werden. Das Nutzungsverhältnis soll mit 1.7.2023 beginnen und auf unbestimmte Dauer abgeschlossen werden. Das jährliche Nutzungsentgelt beträgt pauschal **€ 4,66 pro Bienenstock** wertgesichert. Vorerst wird mit 5 Stöcken begonnen, somit werden gesamt € 23,30 jährlich vorgeschrieben. Im Jänner eines jeden Jahres ist im Vorhinein die Anzahl der Bienenstöcke bekannt zu geben.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 4 Nutzungsvertrag Fa. Café Bäckerei Faly

Referent: GR Riesner

Die Stadtgemeinde Traiskirchen, ist grundbücherliche Eigentümerin des Grundstücks .212, KG Möllersdorf inneliegend der EZ 189 im Ausmaß von 742 m², wovon sie einen ca. 31,5 m² großen Teilbereich (im Lageplan gelb und grün dargestellt) der Fa. Café Bäckerei Faly zur Nutzung als Schanigarten überlässt.

Das Nutzungsverhältnis soll um ein weiteres Jahr beginnend mit 1.7.2023 verlängert werden. Dieser Nutzungsvertrag kann von der Stadtgemeinde Traiskirchen jederzeit aus öffentlichem Interesse aufgekündigt werden.

Das Nutzungsentgelt beträgt indexangepasst € 4,37 je angefangene zehn m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat somit gesamt € 209,76 exkl. allfälliger Steuern pro Jahr.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 5 Schwechat Wasserverband - Rücklagenbeitrag

Referent: Vzbgm. Gartner

Wie in der Mitgliederversammlung Ende November 2022 beschlossen, soll für die Sanierung der Helenenwehr an der Schwechat eine Rücklage gebildet werden. Der heurige Anteil der Stadtgemeinde Traiskirchen beträgt

€ 6.290,00,

wobei es sich hierbei um außerplanmäßige Ausgaben handelt, deren Bedeckung aus Rücklagen erfolgt.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 6 Subventionen

a. Kultur Sommer Laxenburg - Patenschaftsübernahme

Referent: STR Herbst

Die Stadtgemeinde Traiskirchen leistet laut dem Kooperationsvertrag mit dem Kultur Sommer Laxenburg für das Theaterstück „ALL WE NEED IS LOVE“ am 20.8.2023 einen Kostenbeitrag von

€ 2.500,00 exkl. Ust.

Zusätzlich wird auch eine Busfahrt für alle traiskirchner Teilnehmer:innen organisiert. Für diese Veranstaltung kann ein 20%iger Sonderrabatt auf die Kartenpreise in Anspruch genommen werden.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

b. Faschingsgilde Traiskirchen – außerordentliche Subvention

Referent: STR Herbst

Für das laufende Jahr 2023 soll der Faschingsgilde Traiskirchen für den Ankauf von Kostümen eine außerordentliche Subvention in Höhe von

€ 4.000,--

gewährt werden.

Es handelt sich hierbei um eine außerplanmäßige Ausgabe, welche durch Rücklagen gedeckt wird.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

GRⁱⁿ Dipl.Päd. Alexandra Kropf, MEd nimmt ab 18:15 Uhr an der Sitzung teil.

c. Weinbauverein Traiskirchen

Referentin: STRⁱⁿ Rommer-Sauerzapf

Dem Weinbauverein Traiskirchen soll anlässlich des Weinfestes im Juli 2023 zur Bedeckung der Musikkosten für die Eröffnung + Dämmerchoppen durch die Stadtkapelle Traiskirchen am 30.6.2023, den Frühschoppen des MV Tribuswinkel am 9.7.2023 und den Frühschoppen der Stadtkapelle Traiskirchen am 16.7.2023 eine Subvention von

€ 2.400,--

gewährt werden. Die Beträge sind direkt den Blasmusikvereinen auszuführen, und zwar € 1.700,00 an die Stadtkapelle Traiskirchen und € 700,00 an den MV Tribuswinkel.

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

d. MS Traiskirchen – Sommersportwoche

Referent: STR Zinnbauer

Aufgrund der allgemeinen Teuerungen sind die Buskosten für die Sommersportwoche der 3b und 4b der Mittelschule Traiskirchen stark gestiegen. Um die Eltern finanziell zu entlasten, soll ein einmaliger Zuschuss zu den Buskosten in der Höhe von

€ 500,--

gewährt werden.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

e. Wienerwald Tourismus – Projektunterstützung „Wanderprojekt Anninger“

Referent: Vzbgm. Gartner

Beim Bürgermeistertreffen wurde besprochen, dass 9 Gemeinden der Umgebung Anninger das „Wanderprojekt Anninger“ unterstützen. Die Stadtgemeinde soll hierfür 12 % der Gesamtkosten von netto € 80.000,-- übernehmen, wobei dieser Betrag zu 50 % gefördert wird.

Dies bedeutet für die Stadtgemeinde Traiskirchen abzüglich der Förderung einen Nettobeitrag von

€ 4.800,--.

Es handelt sich hierbei um außerplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung aus Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

f. Motorsportclub MSC Traiskirchen – außerordentliche Subvention

Referent: STR Mag. Ciperle

Für das laufende Jahr 2023 soll dem Motorsportclub MSC Traiskirchen eine außerordentliche Subvention in Höhe von

€ 700,--

gewährt werden.

Es handelt sich hierbei um eine außerplanmäßige Ausgabe, welche durch Rücklagen gedeckt wird.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

g. Sportclub Activity Traiskirchen – außerordentliche Subvention

Referent: STR Mag. Ciperle

Zur Unterstützung bei der Teilnahme an den Special Olympics Winterspielen vom 14. bis 19.3.2024 in der Steiermark soll dem Sportclub Activity Traiskirchen eine außerordentliche Subvention in Höhe von

€ 1.800,--

gewährt werden.

Es handelt sich hierbei um eine außerplanmäßige Ausgabe, welche durch Rücklagen gedeckt wird.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

h. Traiskirchner Theaterproduktion

Referent: GR Eichinger

Zur weiteren Diversifizierung der traiskirchner Kultur, soll die darstellende Kunst gefördert werden. Dazu soll ein Förderbeitrag zur Umsetzung einer traiskirchner Theaterproduktion

bis zu € 13.000,--

genehmigt werden. Das Theaterstück „Und dann gab's keines mehr“ nach dem Roman von Agatha Christie wird von Schauspieler, Regisseur und Produzent Paul Barna umgesetzt und wird je drei Mal in Traiskirchen und Oeynhausen aufgeführt (insgesamt 6 Aufführungen). Um die Aufführungen möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern zugänglich zu machen, werden Tickets zu € 10,-- für Erwachsene, € 8,-- für Jugendliche und € 5,-- für Kinder aufgelegt.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

i. ZiMT – außerordentliche Subvention

Referent: GR Eichinger

Dem Zentrum für Individualität, Musik & Therapie (ZiMT), Tribuswinkel, Kirchenplatz 13, soll aufgrund der Einnahmehausfälle (viele Veranstaltungen konnten 2022 noch nicht stattfinden) und aufgrund der Teuerungen (Strom und Heizkosten sind gestiegen) zur Abdeckung von Betriebskosten, Heizkosten und Versicherungen eine außerordentliche Subvention in Höhe von

€ 1.000,--

gewährt werden.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen, wobei sich GRⁱⁿ Sima wegen Befangenheit der **Stimme** enthält.

TOP 7 Stadtarchiv Traiskirchen – Forschungsarbeit „Adel und Gesellschaft im Mittelalter“

Referent: GR Eichinger

Hinsichtlich des 100 Jahr-Jubiläums 2027 sollen weitere Forschungsarbeiten zur Stadtgeschichte Traiskirchens durchgeführt werden.

Die Gesamtkosten betragen laut Angebot von MMag. Ronald Kurt Salzer bis 2026 € 24.000,--, aufgeteilt auf 4 Jahre.

Die Kosten für Teil 1 im Jahr 2023 betragen

€ 6.000,--

Es handelt sich hierbei um überplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 8 Ankauf von Heurigengarnituren für Veranstaltungen

Referentin: STRⁱⁿ Rommer-Sauerzapf

Da durch den oftmaligen Transport und das Aufstellen sowie Zusammenlegen der Heurigen-garnituren immer wieder Tische und Bänke kaputt gehen und nicht mehr von Mitarbeitern des Bauhofes repariert werden können, sollen **40 Heurigengarnituren** bei der Holzwerk Vitzthum GmbH, 5091 Unken 42, angeschafft werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf

€ 7.375,20 inkl. 20% Mwst.

Es handelt sich hierbei um überplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 9 Ankauf von Lagerboxen/Transportboxen für Heurigengarnituren

Referentin: STRⁱⁿ Rommer-Sauerzapf

Um die neuen Heurigengarnituren mit dem Gabelstapler transportieren zu können, sollen bei der Fa. SOLIDA-HOLZ GmbH, D-35396 Giessen, Teichweg 5, 2 passende Transport- und Lagerboxen (R50) angeschafft werden. Die Gesamtkosten (inkl. Transportkosten) belaufen sich auf

€ 1.199,79 inkl. 19 % USt.

Es handelt sich hierbei um überplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 10 Südwind Workshoptag in der Mittelschule Traiskirchen und der ASO Traiskirchen

Referent: STR Zinnbauer

In der Mittelschule Traiskirchen soll der Workshoptag von Südwind NÖ zum Thema „Die Reise meines Handys“ und in der ASO Traiskirchen der Workshoptag von Südwind NÖ zum Thema „Der Schokolade auf der Spur“ durchgeführt werden. Hierfür fallen Kosten in der Höhe von

€ 1.332,--

an.

Beim Land NÖ wird mittels NÖ Veranstaltungsscheck um eine Förderung in der Höhe von 75 % angesucht.

Es handelt sich hierbei um außerplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 11 Kläranlage – Erneuerung der Schlammzentrifuge samt Ziviltechnikerleistung

Referent: Vzbgm. Gartner

In der Gemeinderatssitzung vom 31.03.2023 unter Top 24 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, die Schlammzentrifuge durch eine Hochleistungszentrifuge zu ersetzen. Die Leistungen für die Lieferung und Montage wurden vom Ziviltechnikerbüro DI Trugina & Partner ZT-GmbH ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte in einem nicht offenen Verfahren ohne vorheriger Bekanntmachung. Es wurden drei Fachfirmen eingeladen. Die Angebotseröffnung fand am 18.04.2023 statt und brachte die Fa. Hiller GmbH, Schwalbenholzstraße 2, D-84137, als Billigst- und Bestbieterin mit einer Gesamtangebotssumme von

€ 256.796,55 exkl. 20 % Ust.

hervor.

Erneuerung Zentrifuge:

| | | |
|--------------------|-------------------------------------|-----------------|
| Hiller GmbH | € 256.796,55 exkl. 20 % Ust. | = 0,00 % |
| Meisl GmbH | € 274.703,20 exkl. 20 % Ust. | + 6,97 % |
| GWT GmbH | € 293.937,80 exkl. 20 % Ust. | + 14,46 % |

Die Angebote wurden vom Ziviltechnikerbüro DI Trugina & Partner ZT-GmbH geprüft. Keines der Angebote war auf Grund von Mängeln oder Fehlern auszuschließen.

Auf Grund des zwischenzeitlich schlechten technischen Zustands der aktuell in Betrieb befindlichen Zentrifuge und der derzeit langen Lieferzeit von vier bis sechs Monaten, wurde der Auftrag auf Basis des Ausschreibungsergebnisses entsprechend dem Vergabevorschlag bereits erteilt.

Die Kosten für die technische und kaufmännische Bauaufsicht für die Erneuerung der Hochleistungszentrifuge betragen laut Angebot des Ziviltechnikerbüros DI Trugina & Partner ZT-GmbH, 2361 Laxenburg € 3.946,93 exkl. 20 % Ust. Für die Nebenkosten werden € 353,07 exkl. 20 % Ust. veranschlagt.

Die Gesamtkosten der durchzuführenden Maßnahmen belaufen sich somit auf

€ 4.300,00 exkl. 20 % Ust.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 12 Kanalbau, KG Tribuswinkel, Volvostraße – Strangverlängerung

Referent: Vzbgm. Gartner

a. Grundsatzbeschluss

Derzeit wird der eingeschränkte Mischwasserkanal Volvostraße, KG Tribuswinkel, bis zum Grundstück Nr. 1207/1, Volvostraße 8 geführt. Zur Erschließung des Grundstücks Nr. 1435/2 soll der Kanalstrang verlängert und Anschlussleitungen hergestellt werden, wobei die geschätzten Gesamtkosten ca. € 64.000,00 exkl. USt. betragen.

Auf Grund eines geplanten Bauvorhabens auf dem Grundstück Nr. 1435/2 ist vorgesehen, die Kanalbauarbeiten bis Ende November 2023 fertigzustellen.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

b. Ingenieurleistungen

Für die Ingenieurleistungen, von der Entwurfsplanung, über die Bauaufsicht bis zur Erstellung von Bestandsplänen, zum Kanalbauvorhaben „Strangverlängerung Volvostraße“ liegt ein Angebot der Fa. Trugina & Partner ZT GmbH, Aspangbahn Straße 4, 2361 Laxenburg vom 08.03.2023 vor. Die Kosten für diese Leistungen belaufen sich auf

€ 3.221,76 exkl. 20% USt.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

c. Baukosten

Für die Tiefbauarbeiten in offener Bauweise zum „Kanalbauvorhaben Strangverlängerung Volvostraße“ liegt ein Angebot der Fa. Pittel + Brausewetter Gesellschaft m.b.H., Gußhausstraße 16, 1041 Wien vom 21.03.2023 vor. Die Kosten für diese Leistungen belaufen sich auf

€ 59.803,66 exkl. 20% USt.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 13 Kanalbau, BA 17, Kanalsanierung Möllersdorf – Auftragserweiterung aufgrabungsfreie Bauweise

Referent: Vzbgm. Gartner

Mit Gemeinderatsbeschluss am 21.07.2020, Top 5, Punkt b, wurde die Firma STRABAG AG, Bereich Kanaltechnik, mit den Leistungen zur Durchführung der Kanalsanierungsarbeiten in aufgrabungsfreier Bauweise des Sanierungsprojekts der Ortskanalisation Möllersdorf (BA 17) beauftragt.

Aufgrund der Schäden sind manuelle Mehrleistungen für die Riss- und Fugensanierungen sowie der Materialausbrüche im letzten Projektabschnitt erforderlich. Die Kosten für die Mehrleistungen betragen € 408.000,00 exkl. USt. Hierbei wird die Preisgleitung seit der Auftragsvergabe mitberücksichtigt.

Auf Basis der Angebotspreise und der vereinbarten Anpassung an die Preisgleitung soll der Auftrag für die aufgrabungsfreie Bauweise an die Firma STRABAG AG, Bereich Kanaltechnik, Wiener Straße 24, 3382 Loosdorf, um

€ 408.000,00 exkl. USt.

erweitert werden.

Es handelt sich hierbei um überplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Rücklagen erfolgt.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 14 Straßenbau 2023 - Bericht über Instandhaltungsmaßnahmen

Referent: Vzbgm. Gartner

Im Rahmen des Voranschlags für das Jahr 2023, der Ausgaben in der Höhe von insgesamt € 450.000,- vorsieht, wurden mehrere Instandhaltungsmaßnahmen, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt waren, durchgeführt.

Dabei handelte es sich um folgende Kleinbaustellen:

| | |
|---------------------------|---|
| Schwalbengasse 8 | Einfahrt und Schrammbord (RS Fa. Ebert) |
| Afritschgasse 3 | Einfahrt (in Evidenz) |
| Melkergasse 3 | Markierung |
| Wienerstraße 43 | Gehsteigreparatur |
| Neubaugasse 22 | Gehsteigrep. (Baum) |
| Adlitzerstraße | Gehsteigreparatur |
| Zufahrt Kleingartenanlage | Feldwegsanierung |
| Badener Straße | Sanierung Parkspur |
| Webergasse | Sanierung Grünfläche (Pinker) |
| Randsiedlungsstraße 49 | Einfahrt (2x) |
| Randsiedlungsstraße | Wendeplatz für Autobus |
| Pfarrgasse 1 | Schlaglöcher ausbessern |
| Tribuswinklerstraße 18-20 | Gehsteig und Parkspur |
| Hartfeldau | KV für Stiegenanlage |
| Hartfeldau | 2 Einlaufgitter, Fahrbahnsanierung |
| Stumpfgasse 10 | Bankettsanierung |
| Badenerstraße 42-44 | 2 Einlaufgitter |
| Jochäckergasse | 2 Einfahrten + Bankett |
| Badesee | Sanierung Zufahrten |

Über die Durchführung der weiteren, dzt. nicht vorhersehbaren Kleinbaustellen wird in der nächsten GR-Sitzung wieder berichtet.

Der Bericht des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** zur Kenntnis genommen.

TOP 15 **Öffentliches Gut**

Referent: Vzbgm. Gartner

a. **Abtretung, KG Traiskirchen, Wiener Straße 25, Axhijai**

Entsprechend dem Teilungsplan der HP – Vermessung Dipl.-Ing. Andreas Hornyik und Partner, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, Traiskirchen, vom 3.3.2023, GZ. 9287/23, soll folgende Grundbuchsänderung beschlossen werden:

Die in der Plandarstellung dargestellte Trennfläche Nr. 1 der Baufläche Nr. .20, KG Traiskirchen, im Ausmaß von 36 m² wird der EZ 2368, KG Traiskirchen, abgeschrieben, als Verkehrsfläche ins öffentliche Gut übernommen, somit der EZ 705, KG Traiskirchen, öffentliches Gut zugeschrieben und dort mit dem Grundstück Nr. 915/1 vereinigt.

Die Abtretung erfolgt entschädigungslos.

Die grundbücherliche Durchführung des gegenständlichen Teilungsplanes erfolgt gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

b. **Abtretung, KG Tribuswinkel, Ebreichsdorfer Straße 16-18 / Manfred Hirschhofer-Gasse, Hagedorn Gewerbepark Wien GmbH**

Entsprechend dem Teilungsplan von Dipl.-Ing. Helmut Frosch, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, Baden, vom 17.2.2023, GZ. 10523/23, soll folgende Grundbuchsänderung beschlossen werden:

Die in der Plandarstellung dargestellte Trennfläche Nr. 3 des Grundstücks Nr. 1206/4, KG Tribuswinkel, im Ausmaß von 18 m² wird der EZ 1357, KG Tribuswinkel, abgeschrieben, als Verkehrsfläche ins öffentliche Gut übernommen, somit der EZ 1525, KG Tribuswinkel, öffentliches Gut zugeschrieben und dort mit dem Grundstück Nr. 1204/1 vereinigt.

Die Abtretung des Trennstücks Nr. 3 erfolgt gemäß § 12 Abs. 5 NÖ Bauordnung 2014, LGBl. 1/2015, i.d.F. gegen eine Entschädigung.

Auf Basis eines Verkehrswertes von € 165,-/m² für Bauland – Betriebsgebiet soll zwischen den Vertragsteilen für die Fläche im Bauland – Betriebsgebiet von 18 m² (Trennstück 3) eine Vereinbarung über eine Entschädigungssumme in der Gesamthöhe von € 2.970,- geschlossen werden.

Die Grundabtretung steht im Einklang mit dem rechtskräftigen Flächenwidmungs- und Bebauungsplan.

Die Kosten für die grundbücherliche Durchführung sind von der Teilungswerberin zu tragen. Vom Gemeinderat wäre der o.a. Grundbuchsänderung die Zustimmung zu erteilen.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 16 **Sanierung Fußgängerbrücke Dr. Adolf Schärf–Straße - Beauftragung Erd- und Baumeisterarbeiten**

Referent: Vzbgm. Gartner

In der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2022 unter Top 19 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, die Mühlbachbrücke zwischen Melkergasse und Dr. Adolf Schärf-Straße zu erneuern. Durch das Ziviltechnikerbüro zieritz + partner ZT GmbH wurden die Leistungen zur Durchführung der Erd- und Baumeisterarbeiten ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte in einem nicht offenen Verfahren ohne vorheriger Bekanntmachung. Es wurden sieben Fachfirmen eingeladen. Vier Firmen haben Angebote abgegeben. Die Angebotseröffnung fand am 16.05.2023 statt und brachte die Firma Ing. Walter Streit Bau GmbH, Zweigniederlassung Guntramsdorf, Rohrfeldgasse 18, 2353 Guntramsdorf, als Billigstbieterin mit einer Gesamtangebotssumme von € 128.393,66 inkl. Ust. hervor.

Erneuerung Fußgängerbrücke Dr. Adolf Schärf-Straße:

| | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|-----------------|
| Ing. Walter Streit Bau GmbH | € 128.393,66 inkl. 20 % Ust. | = 0,00 % |
| HABAU Hoch- und Tiefbauges.m.b.H. | € 140.907,06 inkl. 20 % Ust. | + 9,75 % |
| ABO Asphalt Bau Oeynhausen GmbH | € 163.278,80 inkl. 20 % Ust. | + 27,17 % |
| PORR Bau GmbH | € 252.588,67 inkl. 20 % Ust. | + 96,73 % |

Die Angebote wurden vom Ziviltechnikerbüro zieritz + partner ZT GmbH geprüft. Keines der Angebote war auf Grund von Mängeln oder Fehlern auszuschließen.

Auf Basis des Ausschreibungsergebnisses soll der Auftrag für die Erneuerung der Fußgängerbrücke Dr. Adolf Schärf-Straße an die Fa. Ing. Walter Streit Bau GmbH., Zweigniederlassung Guntramsdorf, Rohrfeldgasse 18, 2353 Guntramsdorf, in der Höhe von

€ 128.393,66 inkl. USt.

erteilt werden.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 17 Grundsatzbeschluss LED-Umstellung der öffentlichen Beleuchtung sowie Beauftragung der Verfahrensbegleitung bei der Ausschreibung und Funktionalbeschreibung

Referentin: STRⁱⁿ DI Akranidis-Knotzer refriert anstatt STR Muttenthaler

Die Stadtgemeinde Traiskirchen hat es sich zum Ziel gesetzt, klimaschutzrelevante Maßnahmen im Gemeindegebiet zu prüfen, auszuwerten und in der Folge auch umzusetzen. Ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz ist die Umstellung der bestehenden Halogenleuchten auf LED-Leuchten im gesamten Gemeindegebiet.

Die Umstellung und die normgerechte Installation der gesamten öffentlichen Beleuchtung von ca. 5.000 Lichtpunkten beläuft sich auf ein geschätztes Investitionsvolumen von ca. € 2 Mio.

Aufgrund der geschätzten Investitionssumme fällt die LED-Umstellung unter das Bundesvergabegesetz und es ist ein Ausschreibungsverfahren durchzuführen.

Für die Verfahrensbegleitung wurde ein Angebot der Kanzlei bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH, Baden, eingeholt. Die Vergütung der Leistungen erfolgt nach Zeitaufwand auf Stundenbasis. Die Stundensätze für Partner und Rechtsanwälte belaufen sich laut Angebot auf € 300,00 exkl. Umsatzsteuer und für Rechtsanwaltsanwärter auf € 260,00 exkl. Umsatzsteuer. Für die Abwicklung des Vergabeverfahrens ist von einem Honorar-Gesamtaufwand in Höhe von rund

€ 25.000,00 bis € 30.000,00 exkl. Umsatzsteuer

auszugehen.

Bestandteil der Ausschreibung wird auch eine Funktionalbeschreibung aller 5.000 Lichtpunkte inkl. der Verteilerkästen sein. Für die Erarbeitung der Funktionalbeschreibung wurde ein Angebot der Firma Pro Electric Elektrotechnik GmbH eingeholt. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Angebot auf

€ 80.000,00 exkl. 20% Umsatzsteuer.

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 18 Vertragsauflösung „On Demand“-Verkehrssystem

Referentin: STRⁱⁿ DI Akranidis-Knotzer

Da mit dem neuen Betreiber des CITY-TAXI Traiskirchen die von der WIENER LOKALBAHNEN GmbH angebotene Software für den „On-Demand-Verkehr Traiskirchen“ nicht mehr benötigt bzw. eingesetzt wird, soll der entsprechende Vertrag zwischen der Stadtgemeinde Traiskirchen und der WIENER LOKALBAHNEN GmbH zum 31.08.2023 gekündigt werden.

Wortmeldungen: STR Lojowski und STRⁱⁿ DI Akranidis-Knotzer

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 19 Photovoltaikanlagen Eislaufplatz und Feuerwehr Möllersdorf

Referentin: STRⁱⁿ DI Akranidis-Knotzer

Für die geplante Installation der Photovoltaikanlagen fand zwischenzeitlich eine Besprechung mit den Wiener Netzen statt und müssen zusätzlich zu den bereits vom Gemeinderat beschlossenen Arbeiten die Messwandlerschränke in beiden Gebäuden auf den Stand der Technik umgebaut werden.

Weiters soll für die Montage der PV-Module eine statische Überprüfung durchgeführt werden. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten betragen für

Umbau Messwandlerschränke
Mayerhofer GmbH – 2522 Oberwaltersdorf

| | | |
|--|---|------------------|
| Eislaufplatz Traiskirchen | € | 33.700,00 |
| Feuerwehr Möllersdorf | € | 14.900,00 |
| Statisches Gutachten Kossina & Rausch ZT-GmbH – 2353 Guntramsdorf | | |
| Eislaufplatz Traiskirchen | € | 450,00 |
| Feuerwehr Möllersdorf | € | 590,00 |
| gesamt | € | 49.640,00 |
| zuzüglich 20% Umsatzsteuer. | | |

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 20 Grundsatzbeschluss zur Neuausschreibung der Strom- und Gaslieferverträge

Referentin: STRⁱⁿ DI Akranidis-Knotzer

Aufgrund der aktuellen Situation auf dem Strom- und Gasmarkt sollen die Energielieferverträge für die Jahre 2024 sowie 2025 mit einem Fixpreis neu ausgeschrieben werden. Weiters sollen 3 weitere Jahre optional ausgeschrieben werden. Die Verfahrensbegleitung sowie die Erstellung der Ausschreibung soll durch die bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH, 2500 Baden erfolgen.

Für die Verfahrensbegleitung wurde ein Angebot der Kanzlei bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH, Baden, eingeholt. Die Vergütung der Leistungen erfolgt nach Zeitaufwand auf Stundenbasis. Die Stundensätze für Partner und Rechtsanwälte belaufen sich laut Angebot auf € 300,00 exkl. Umsatzsteuer und für Rechtsanwaltsanwärter auf € 260,00 exkl. Umsatzsteuer. Für die Abwicklung des Vergabeverfahrens ist von einem Honorar-Gesamtaufwand in Höhe von rund

€ 25.000,00 bis € 30.000,00 exkl. Umsatzsteuer

auszugehen.

Der Antrag der Referentin wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 21 Zustimmungs- und Löschungserklärungen

Referent: STR Mücke

Um Ausstellung einer Löschungserklärung ersuchen:

- Die Verlassenschaft nach Johanna **Welsch** (†), Karl Michael Ziehrer-Gasse 7, 2514 Möllersdorf, für das Vor- und Wiederkaufsrecht gem. Kaufvertrag vom 24.1.1961.
- Milan und Ljubica **Radomir**, Meisengasse 8, 2514 Traiskirchen, für das Vor- und Wiederkaufsrecht sowie das Pfandrecht in der Höhe von ATS 808.000,-- gem. Kaufvertrag vom 25.2.1997.

- c. Reinhard **Hauer**, Meisengasse 3, 2514 Traiskirchen, für das Vor- und Wiederkaufsrecht und das Pfandrecht in der Höhe von ATS 511.000,-- gem. Kaufvertrag vom 05.03.1997.
- d. Franz und Barbara **Himstedt**, Josef Weinheber-Straße 25, 2514 Traiskirchen, für das Vor- und Wiederkaufsrecht und für das Pfandrecht der Darlehensforderung in der Höhe von ATS 25.000,--, sowie das Pfandrecht der Konventionalstrafe in der Höhe von ATS 2.500,-- gem. Schuldschein vom 28.10.1968.
- e. Brigitte **Weiß**, vormals Krendl, Friedrich Torberg-Gasse 3, 2514 Traiskirchen, für das Vor- und Wiederkaufsrecht und für das Pfandrecht der Vertragsstrafe in der Höhe von ATS 625.000,-- gem. Kaufvertrag vom 09.03.1998.

Den og. Ansuchen um Löschung von Rechten und Pfandrechten kann entsprochen werden, da die Vertragsbedingungen erfüllt und das Darlehen zurückgezahlt wurden.

Um Zustimmungserklärung ersucht:

- f. Karl **Friedl sen.** Schießgraben 5/1/25, 2500 Baden, zur Übertragung der Badeseehütte, des hierauf begründeten Superädifikats an der Badeseeparzelle 58 und dem damit verbundenen Mietvertrag an seine Ehefrau, Elfriede Eder, geb. 24.2.1954, whft. auf selbiger Adresse.

Die Zustimmung zur Übertragung des Badeseehauses und damit verbunden zur Vermietung der Parzelle soll erteilt werden.

Die Anträge des Referenten werden vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 22 Kammgarnsaal Möllersdorf – Austausch der Espressomaschine

Referent: STR Herbst

Die 19 Jahre alte Espressomaschine ist nicht mehr wirtschaftlich instand zu setzen und muss erneuert werden Die Kosten betragen laut Firma Stangl – 2540 Bad Vöslau

€ 2.351,00

zuzüglich Umsatzsteuer.

Es handelt sich hierbei um überplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 23 Aussetzen der Mietenindexierung für einkommensschwächere Mieter:innen von Wohnungen der Stadtgemeinde Traiskirchen

Referent: Bgm. Babler, MSc

Aufgrund der Tatsache, dass die Preise für die Dinge des täglichen Lebens wie Strom, Gas, Lebensmittel, usw. nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau sind bzw. weiterhin steigen, ist auch der Verbraucherpreisindex in einem Maße weitergestiegen, dass bei den von der Stadtgemeinde Traiskirchen vermieteten Wohnungen voraussichtlich per 1. Juli 2023 neuerlich eine Indexanpassung der Mieten vorzunehmen sein wird.

Da eine solche Indexanpassung der Mieten viele Mieter:innen vor große finanzielle Probleme stellen würde, soll ein weiteres Mal für alle Mieter:innen von Wohnungen der Stadtgemeinde Traiskirchen, die gemäß Punkt 2. der im September 2022 vom Gemeinderat beschlossenen „Maßnahmen gegen die allgemeine Teuerung“ in die Kategorie „A“ fallen, von dieser Indexpassung abgesehen und als Basis für eine zukünftige Indexanpassung die dann per 1. Juli 2023 aktuelle Indexzahl herangezogen werden.

Bei der Zuordnung der MieterInnen zu den einzelnen Kategorien gemäß Punkt 2. der oben erwähnten „Maßnahmen gegen die allgemeine Teuerung“ sollen auch dieses Mal dieselben Regeln bzw. dieselbe Vorgangsweise anzuwenden sein, wie beim Aussetzen der Mietenindexierung im September des Vorjahres.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 24 Mittelschule Traiskirchen – Klimaanlage und Erneuerung der Gebäudeleittechnik

Referent: STR Zinnbauer

Aufgrund der hohen Raumtemperaturen in den Sommermonaten sollen vorerst vier Klassenräume im Haus 1 mit einer Klimaanlage ausgestattet werden. Die bestehende Gebäudeleittechnik für die Heizungs- und Lüftungssteuerung ist vermutlich durch Überspannung ausgefallen bzw. fällt immer wieder aus und muss deshalb erneuert werden. Die Kosten betragen für

| | | |
|---|---|-------------------|
| Kernbohr- und Verputzarbeiten MTD BauSan GmbH – 2514 Traiskirchen | € | 13.200,00 |
| Kältetechnik Planer Technik – 2514 Traiskirchen | € | 24.932,88 |
| Elektroinstallationsarbeiten Seljak und Giesser OG – 2514 Traiskirchen | € | 5.377,74 |
| Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten Degeorgie – 2512 Oeynhausen | € | 2.800,00 |
| Gebäudeleittechnik M&B Solution GmbH – 2514 Möllersdorf | € | 98.864,82 |
| gesamt zuzüglich 20% Umsatzsteuer. | € | 145.175,44 |

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 25 ASO Traiskirchen - Auflösung des Kooperationsvertrags betreffend die schulische Nachmittagsbetreuung

Referent: STR Zinnbauer

Der Kooperationsvertrag mit der Volkshilfe Niederösterreich hinsichtlich der schulischen Nachmittagsbetreuung in der ASO Traiskirchen soll per nächstmöglichem Zeitpunkt aufgekündigt werden, weil die Betreuung in Zukunft durch Bedienstete der Stadtgemeinde Traiskirchen erfolgen soll.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 26 Fuhrpark - Fahrzeugankauf

Referent: Vzbgm. Gartner

Für den Fuhrpark der Stadtgemeinde Traiskirchen sollen zwei gebrauchte Kastenwagen Mercedes EVito angeschafft werden. Die Kosten betragen laut Angebot der Firma Pappas Auto GmbH – 2355 Wr. Neudorf

€ 50.000,00

zuzüglich Umsatzsteuer.

Es handelt sich hierbei um außerplanmäßige Ausgaben, deren Bedeckung durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer erfolgt.

Der Antrag des Vizebürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 27 Gewerbliche Mietverträge

Referent: Bgm. Babler, MSc

- a) Frau Nikola **Fleis**, 2531 Gaaden mietet ab 1.5.2023 Geschäftsräumlichkeiten in der Badgasse 4. Zweck der Anmietung ist ein Fußpflegestudio.
- b) Die **Secco Verpackungen GmbH**, vertreten durch Frau Brigitte Secco, 2514 Traiskirchen mietet ab 1.3.2023 eine Lagerhalle in der ÖLW-Gasse 1-3 im Ausmaß von 523,50 m². Zweck der Anmietung ist die Lagerung von Verpackungsmaterialien.

- c) Herr Günter **Gutsch**, 2352 Gumpoldskirchen soll ab 1.7.2023 eine Freifläche in der ÖLW-Gasse 1-3 mieten. Zweck der Anmietung ist der Betrieb eines Würstelstandes.
- d) Frau Kristina **Schneeweis**, 2514 Traiskirchen mietet ab 1.5.2023 das Buffet am Regenbogenspielfeld in der Badgasse 6. Zweck der Anmietung ist der Betrieb eines Spielfeldbuffets.
- e) Die Firma **SLV Gastro GmbH** vertreten durch Herrn Lukas Hammerl, 1220 Wien mietet ab 1.5.2023 das Badbuffet in der Badgasse 4, 2514 Traiskirchen. Zweck der Anmietung ist der Betrieb eines Badbuffets.
- f) Die **Service Mensch GmbH**, 2514 Traiskirchen mietet ab 1.8.2023 Büroräumlichkeiten am Hauptplatz 17/C2. Zweck der Anmietung ist ein Bürobetrieb.

Die Anträge des Bürgermeisters werden vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 28 Neubau Freiwillige Feuerwehr Oeynhausen - Professionistenleistungen

Referent: Bgm. Babler, MSc

Für den Neubau des Feuerwehrhauses Oeynhausen soll aufgrund von zusätzlichen Maßnahmen bzw. Einsparungen bei anderen Gewerken die Firma Holzbau Kreiseder GmbH, 2444 Seibersdorf mit der vorgehängten Fassade sowie einer Seilsicherung beauftragt werden. Die Kosten betragen laut Angebot

€ 142.700,00

zuzüglich 20% Umsatzsteuer.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 29 Ökologieabteilung - Zubau und Sanierung – Professionistenleistungen

Referent: Bgm. Babler, MSc

Aufgrund von Undichtheiten im Nebstiegenhaus und zur Verbesserung der Fluchtwegsituation im Haupt- sowie im Nebstiegenhaus sollen die Lichtkuppeln und Dachflächenfenster mit Rauch- und Wärmeabzugsanlagen nachgerüstet werden. Weiters soll auch die gesamte Fassade des Rathauses neu gestrichen werden. Für die Terrasse soll ein Sonnensegel angekauft werden. Die Kosten betragen für

Sonnensegel

Sunsystems Sonnenschutztechnik GmbH

– 3400 Klosterneuburg

€ 15.000,00

| | | |
|--|---|------------------|
| Fassadenarbeiten Maler Schmied AG – 3100 St. Pölten | € | 50.714,20 |
| Lichtkuppeln und Dachflächenfenster Kreiseder Holzbau GmbH – 2444 Seibersdorf | € | 14.474,00 |
| gesamt zuzüglich 20% Umsatzsteuer. | € | 80.188,20 |

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 30 Darlehensausschreibung

Referent: Bgm. Babler, MSc

Für unten aufgelistete Bauvorhaben wurden 5 Kreditinstitute (BAWAG P.S.K., UniCredit Bank Austria, Volksbank, Wr. Neustädter Sparkasse und HYPO-Bank Burgenland) mit Schreiben vom 10.5.2023 zur Darlehensanbotslegung eingeladen. Daraufhin langten **3** Darlehensanbote fristgerecht bis zum 31.5.2023 bei der Stadtgemeinde Traiskirchen ein.

| Objekt: | Darlehenshöhe: | Laufzeit: |
|---|----------------|-----------|
| • Zubau/Sanierung Rathaus - Ökologieabteilung | € 1.600.000,-- | 25 Jahre |
| • Neubau Feuerwehrgebäude Oeynh. | € 1.600.000,-- | 25 Jahre |
| • Erweiterung Feuerwehrgebäude Tbw. | € 700.000,-- | 25 Jahre |
| • Instandsetzung Wohn- & Geschäftsgebäude | € 900.000,-- | 25 Jahre |
| • Feuerwehren – Katastrophenschutzrüstung | € 700.000,-- | 10 Jahre |

Bei der Anbotsöffnung am 1.6.2023 ist die **BAWAG P.S.K.** als Bestbieter für die Darlehen hervorgegangen:

Konditionen für Darlehen mit 25-jähriger Laufzeit:

3,31% p.a. fix auf die Gesamtlaufzeit

Der Zinssatz ist an den volums- und laufzeitgewichteten 25-Jahres-Zinsswap-Satz gebunden (Basiswert mind. 0,00% + 0,50%-Punkte Aufschlag). Die endgültige Zinssatzfixierung erfolgt zum Zeitpunkt der jeweiligen Inanspruchnahme.

Die Darlehen sind beiderseits unkündbar. Vorzeitige Sondertilgungen sind nur gegen Kostenersatz möglich.

Halbjährlicher Kontoabschluss, dekursiv, kal/360
Keine Zuzahlungsgebühr
Keine Sicherstellung bzw. Haftung notwendig

Konditionen für das Darlehen mit 10-jähriger Laufzeit:

3,40% p.a. fix auf die Gesamtlaufzeit

Der Zinssatz ist an den volums- und laufzeitgewichteten 10-Jahres-Zinsswap-Satz gebunden (Basiswert mind. 0,00% + 0,50%-Punkte Aufschlag). Die endgültige Zinssatzfixierung erfolgt zum Zeitpunkt der jeweiligen Inanspruchnahme.

Das Darlehen ist beiderseits unkündbar. Vorzeitige Sondertilgungen sind nur gegen Kostenersatz möglich.

Halbjährlicher Kontoabschluss, dekursiv, kal/360

Keine Zuzahlungsgebühr

Keine Sicherstellung bzw. Haftung notwendig

Die Darlehen sollen daher bei der **BAWAG P.S.K.** aufgenommen werden.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 31 öffentliches WC Arkadia - Betriebskostenabrechnung 2022

Referent: STR Tod

Aufgrund massiver Verschmutzungen musste die öffentliche WC-Anlage in der Arkadia mehrmals einer Sonderreinigungen unterzogen werden.

Aufgrund dieser Tatsache haben sich die Betriebskosten sehr stark erhöht. Die Abrechnungssumme beträgt laut TBVG

€ 8.246,35 (inkl. Mwst. 20%).

Da es sich um eine überplanmäßige Ausgabe handelt, soll die Bedeckung aus Überschüssen bei der Kommunalsteuer erfolgen.

Der Antrag des Referenten wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

TOP 32 Wohnungsangelegenheiten

Referent: STR Tod

Folgende Wohnungssuchende werden als Mieter:innen einer Gemeindewohnung vorgeschlagen:

- a) Franz **Schirnböck**, 2514 Traiskirchen
- b) Daniela **Dworczak**, 2514 Traiskirchen

- c) Florian **Windbacher**, 2514 Möllersdorf
- d) Gabriel-Ionut **Boboi**, 2512 Oeynhausen
- e) Dagmar **Klimesch**, 2514 Wienersdorf
- f) Ingeborg **FILIMON**, 2514 Traiskirchen
- g) Hans **KAGER**, 2514 Traiskirchen
- h) Adnan **BUCEVIC**, 2514 Traiskirchen
- i) Sabrina **MARGOTTI**, 2514 Traiskirchen
- j) Erika **ECKEL**, 2512 Oeynhausen
- k) Renate **REICHL**, 2514 Möllersdorf

Der Antrag des Referenten wird vom Gemdmeinderat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

Ende der Sitzung: 18:46 Uhr

Gelesen, geschlossen und gefertigt:

Die Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Für die SPÖ:

Für die ÖVP:

Für die GRÜNEN:

Für die FPÖ:

Für die NEOS: